

Pfarnachrichten

Juli/August 2023



Pfarrre Stein
St. Nikolaus

Kräutersegnung am Marienfeiertag

Theologische Aussagen und nicht zuletzt immer wieder kirchliche Festtage stellen eine Herausforderung dar.

Leicht kann es bei eigenen Kirchenmitgliedern und erst recht bei Außenstehenden zu Missverständnissen bis groben Verzerrungen kommen. Unschärfen und Doppeldeutigkeiten in der menschlichen Sprache, erst recht in so etwas wie Alltags- oder Umgangssprache haben da schon früher für Probleme gesorgt. Dies gilt erst recht in unserer Zeit, in welcher ein kirchlicher Bezug, eine auch nur ansatzweise religiöse Sozialisierung in westlichen Gesellschaften sehr oft nicht mehr gegeben ist. Bereits vor Jahren ergaben Umfragen, dass ein ernstzunehmender Teil der Bevölkerung der Bundesrepublik nicht wusste, dass Weihnachten das Fest der Ge-



burt Jesu Christi sei.

Umso so mehr stellt das Hochfest von der AUFNAHME MARIENS IN DEN HIMMEL eine Herausforderung dar. Nach katholischer und nicht nur katholischer Auffassung wurde Maria durch die Gnade Gottes vom ersten Moment ihrer Existenz an von den Folgen der Erbsünde und jeder persönlichen Sünde bewahrt. Schließlich wurde sie von Gott in die himmlische Herrlichkeit aufgenommen. Diese Aufnahme

Mariens in die Herrlichkeit des Dreieinigens Gottes feiern wir besonders am 15. August.

Dieser Tag ist ein besonderer Tag der Freude und der Hoffnung. Wir dürfen uns über die an Maria wirksam gewordene Gnade Gottes freuen und hoffen, dass auch wir dereinst zum ewigen Leben bei Gott gelangen.

Zugleich dürfen wir den Dreieinigens Gott um Schutz für das Leben auf Erden bitten. Zu diesem Leben gehört das Leben in der Natur, der natürlichen Schöpfung. Kräuter spielen da eine sehr bedeutende Rolle. Kräuter fördern die menschliche Gesundheit und kommen beim Zubereiten von Speisen zum Einsatz. So dürfen wir an diesem Fest Gottes Segen anrufen für die Kräuter und die ganze Natur.

(mm)



Insgesamt neun Firmlinge empfingen am 10. Juni das Sakrament der Firmung von Abt Thomas Renner vom Stift Altenburg. Sieben Firmlinge absolvierten auch die Firmvorbereitung in Stein. Die Firmung stand unter dem Motto „Shine your way“. Der Kirchenchor sorgte für den gelungenen musikalischen Rahmen.

(Foto: fe, al)

Gottesdienstordnung im Sommer

Bis 20. Juli:

Montag: 18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Hl. Messe
Dienstag: 7.45 Uhr Hl. Messe
Mittwoch: 18.30 Uhr Hl. Messe
Samstag: 18.30 Uhr Hl. Messe
Sonntag: 9 Uhr Hl. Messe

Ab 21. Juli:

Samstag: 18.30 Uhr Gottesdienst
Sonn- und Feiertage: 9 Uhr, ab August 10 Uhr, Gottesdienst

Nähere Infos finden Sie im Schaukasten, der Pfarr-Homepage sowie auf Facebook und Instagram.

Sonntagsmesse: Beginn 10 Uhr

In seiner jüngsten Sitzung hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, ab August den Beginn der Sonn- und Feiertagsmessen auf 10 Uhr zu verlegen. Wir hoffen, dass damit ein gemeinsames Frühstück in der Familie leichter möglich ist. Das Pfarrcafé wird im Zuge dessen auch adaptiert.

Näheres dazu erfahren Sie rechtzeitig vor Beginn der „Pfarrcafé-Saison“ im Herbst. (al)

Das war Fronleichnam 2023



Herzliche Einladung zur Teilnahme an der 375. Gelöbniswallfahrt nach Maria Langegg!

Der Ablauf der Wallfahrt, der sich im Vorjahr gut bewährt hat, wird auch heuer folgendermaßen sein.:

6.30 Uhr: Reisesegen in der Pfarrkirche St. Nikolaus für die Fußwallfahrer

10.30 Uhr: Treffpunkt Wallfahrerkreuz – Langegger Hof zum gemeinsamen Einzug aller Wallfahrer in die Wallfahrtskirche

10.45 Uhr: Heilige Messe und Schlussandacht

14 Uhr: Treffpunkt Wallfahrerkreuz – Langegger Hof zum Rückweg